

**Europäisches Forum für  
evidenzbasierte Prävention**

# 7. EUFEP Kongress

COVID-19-Pandemie – Spannungsfeld  
zwischen Wissenschaft und Praxis

**1. Juni 2022**

Danubium Tulln  
Niederösterreich  
Österreich

## Programm



[www.eufep.at](http://www.eufep.at)  
#eufep



**Die COVID-19 Pandemie wirkt sich in allen Bereichen des Lebens aus. Wissenschaftliche Auseinandersetzung und daraus resultierende Erkenntnisse können helfen, mit den Folgen umzugehen.**

Es sind die Erkenntnisse der Wissenschaft, denen es zu verdanken ist, dass Impfstoffe entwickelt und Maßnahmen im Kampf gegen COVID-19 gesetzt werden können. Für die weitere Entwicklung ist die Betrachtung des bisherigen Umgangs mit der Situation gefragt.

Wie werden Maßnahmen angenommen? Welche Bedingungen sind förderlich? Wie funktioniert die Beziehung zwischen Wissenschaft und Politik? Was wirkt? Wie hat sich Bildung verändert? Was bedeutet das Post-COVID-Syndrom für die Arbeitswelt? Was bedeutet COVID-19 für die Psyche?

Forschung kann helfen, mit den Auswirkungen der Pandemie umzugehen, sich auf künftige Ereignisse vorzubereiten und geeignete gesundheitsförderliche Rahmenbedingungen in einer Welt mit COVID zu schaffen.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des mittlerweile 7. EUFEP-Kongresses spannende Erkenntnisse und viel Erfolg!

Johanna Mikl-Leitner  
Landeshauptfrau

Martin Eichinger  
Landesrat

# Programm

## 1. Juni 2022

Für die  
Vorträge  
steht Simultan-  
übersetzung (E/D)  
im Saal bereit

**Moderation:** Astrid Kuffner, Wissenschaftsjournalistin

9.00–9.15 Uhr

**Begrüßung:** Gerald Gartlehner, Universität für Weiterbildung Krems

**Eröffnung:** Landesrat NÖGUS-Vorsitzender Martin Eichtinger

## Plenum

9.15–10.15 Uhr

### COVID-19-Pandemie - eine (inter)nationale Perspektive

**1. International response to COVID mitigation policies -  
how countries managed the pandemic**

9.15–9.45 Uhr

Anna Petherick, Universität Oxford

**2. COVID-19-Pandemie aus Sicht der österreichischen Bevölkerung -  
Rückblick und Ausblick**

9.45–10.15 Uhr

Jakob-Moritz Eberl, Universität Wien

## Podiumsdiskussion

10.15–11.00 Uhr

**Lessons Learnt aus zwei Jahren COVID-19-Pandemie-Erfahrung in Österreich** mit

Dorothee von Laer, Medizinische Universität Innsbruck

Eva Schernhammer, Medizinische Universität Wien, Zentrum für Public Health

Jakob-Moritz Eberl, Universität Wien

Gerry Foitik, Österreichisches Rotes Kreuz

## Kaffeepause

11.00–11.15 Uhr

## Session 1

11.15–12.15 Uhr

### Unter Kontrolle? Die Pandemie aus interdisziplinärer Perspektive

**1. The importance of good communication in times of COVID-19**

11.15–11.35 Uhr

Michael Bang Petersen, Universität Aarhus

**2. Globale Expert\*innenmeinungen zur COVID-19-Pandemie -  
ein transdisziplinärer Ansatz**

11.35–11.55 Uhr

Karen Kastenhofer, Österreichische Akademie der Wissenschaften

## Diskussion

11.55–12.15 Uhr

## Mittagspause

12.15–13.15 Uhr



---

## Session 2

13.15–14.10 Uhr

### Lernen und Lehren unter COVID-19-Bedingungen

#### 1. Folgen von Schulschließungen auf die Lernleistungen

Martin Tomasik, Universität Zürich

13.15–13.35 Uhr

#### 2. Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf Schule und Bildung

Stephan Huber, Pädagogische Hochschule Zug

13.35–13.55 Uhr

#### Diskussion

13.55–14.10 Uhr

---

#### Kaffeepause

14.10–14.30 Uhr

---

## Session 3

14.30–15.25 Uhr

### COVID-19 und ein verändertes Arbeitsleben

#### 1. Arbeitsbedingungen und Arbeitsgestaltung während der COVID-19-Pandemie

Esther Rind, Universitätsklinikum Tübingen

14.30–14.50 Uhr

#### 2. Auswirkungen von Long-COVID auf die Arbeitsfähigkeit

Christina Lemhöfer, Universitätsklinikum Jena

14.50–15.10 Uhr

#### Diskussion

15.10–15.40 Uhr

---

## Session 4

15.40–16.35 Uhr

### Mentale Belastungen durch COVID-19

#### 1. Auswirkung der COVID-19-Pandemie auf die Psyche

Andrea Jesser, Universität für Weiterbildung Krams

15.40–16.00 Uhr

#### 2. Evidenzbasierte Prävention für Jugendliche mit psychischen Problemen

Christoph Pieh, Universität für Weiterbildung Krams

16.00–16.20 Uhr

#### Diskussion

16.20–16.35 Uhr

#### Anschließend Verabschiedung durch Gerald Gartlehner

16.35–16.40 Uhr



**Anna Petherick**

Universität Oxford



**Jakob-Moritz Eberl**

Universität Wien



**Michael Bang Petersen**

Universität Aarhus



**Karen Kastenhofer**

Österreichische Akademie der Wissenschaften



**Martin Tomasik**

Universität Zürich



**Stephan Huber**

Pädagogische Hochschule Zug



**Esther Rind**

Universitätsklinikum Tübingen



**Christina Lemhöfer**

Universitätsklinikum Jena



**Andrea Jesser**

Universität für Weiterbildung Krems



**Christoph Pieh**

Universität für Weiterbildung Krems

